

# Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 1647-012

Aufnahme-Datum: 18.02.2011

Gewässername: k.A.  
Lage: Lanken Granitz  
Straße: B 196  
Bundesstraße  
Todfunde: 0

## Gewässerstruktur

Gewässertyp: Meliorationsgraben

Gewässerbreite [m]: 1,7  
Gewässertiefe [m]: 0,4  
Gewässerverlauf: gewunden  
Gewässer-Profil: k.A.  
trapezförmig

Fließgeschwindigkeit: ruhig fließend  
Uferbefestigung: Keine Befestigung oder strukturarmes Ufer.

Störfaktoren: Parallelweg, der Otter aus dem Wasser und damit auf die Böschung und dichter an die Straße führt, Knick im Gewässerverlauf. Gefahr, dass Otter den kürzesten Weg wählen, Bermen fehlerhaft

Verrohrt, Böschung ungünstig für wandernde Tiere (zum Gewässer steiler und tiefer als Böschung zur Straße), Ungünstiges 'Länge zu Durchmesser'-Verhältnis

sonstige Störfaktoren: keine



Durchlass vollständig geflutet?

## Brückenstruktur

Brückentyp: Rohrdurchlass  
Durchlaß Durchmesser: k.A.

Lichte Breite [m]: 0  
Lichte Höhe [m]: 0  
Brückenlänge [m]: 11

Bermen-Anzahl: beidseitig  
Bermenform: TDL natur  
TDL natur

Bermen-Neigung: 0  
Bermen-Breite [m]: 1,1  
1,1

Bermen-Verfügbar: ständig trocken  
ständig trocken

## Straßenstruktur

Gewässer-Straßen-Verlauf: Gewässer kreuzt

Straßenbreite: 6,5  
Straßenführung: k.A.

Straßen-Dammhöhe [m]: 2  
Beleuchtung: keine

# Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 1647-012

Aufnahme-Datum: 18.02.2011

## Sonstige

Lage zu Siedlungen: k.A.  
Kombinierte Brücken: keine kombinierte Brücke  
Gewässerverbund: Verbund von Feuchtgebieten; auch mit Seen/Teichen  
mehrere Gewässersysteme  
Passagemöglichkeit für: Fuchs  
Bottleneck:   
Fähengebiet:

## Auswertung/Ergebnisse

Bedeutung im Habitatverbund: sehr hoch  
Verkehrsdichte: hoch  
Brückenindex: 0  
Durchlass-Tauglichkeit: bedingt geeignet

**Priorität Festlegung: sehr hoch**

### Maßnahmenvorschläge

Trennung Wehr Durchlass	<input type="checkbox"/>	keine notwendig	<input type="checkbox"/>
Installation oberhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Steinsch	<input type="checkbox"/>
Installation unterhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Ufersubstrat	<input type="checkbox"/>
Entfernung Rechen	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle fest	<input type="checkbox"/>
Entfernung sonstige Hindernisse	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle schwimmend	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul eins. Berme	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Podest	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul beids. Berme	<input checked="" type="checkbox"/>	Verrohrung öffnen	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur einseitig	<input type="checkbox"/>	Leit-/Schutzzäune notwendig	<input checked="" type="checkbox"/>
Markierstruktur beidseitig	<input type="checkbox"/>	Leitstrukturen/ -senken einrichten	<input type="checkbox"/>
Geschwindigkeitsbegrenzung	<input type="checkbox"/>	Bermen an Ufer anbinden	<input type="checkbox"/>
Trockenröhre einbringen	<input type="checkbox"/>	Wiesenzufahrten verlegen	<input type="checkbox"/>
		Komplexmaßnahmen notwendig	<input type="checkbox"/>

## Bemerkungen

Durchlässe sind ungünstig weit von d.Gewässerlinie entfernt bei geringem Böschungswiderstand.Richtig wäre gewesen, das GEW zu öffn.u.ein Durchlass m.Bermen zu bauen oder auch den zweiten Trockendurchlass in Gewässerhöhe zu verlegen(Gewässer knickt).

# Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des FischotTERS

Aufnahme Nummer: 1647-012

Aufnahme-Datum: 18.02.2011

## Fotos

Nr.: 1647-012\_001\_go.JPG

